

Checkliste für das Versuchsprotokoll

(Fassung vom 13. November 2018)

0. Versuchsziel

Das Hauptziel des Versuchs ist in Kürze mit eigenen Worten formuliert.

1. Grundlagen

- a) Wesentliche Formeln sind angegeben (keine Herleitungen).
- b) Die verwendeten physikalischen Größen sind in aller Kürze erläutert.

2. Versuchsaufbau und –durchführung

- a) Der Versuchsaufbau ist übersichtlich skizziert, mit kurzen Erläuterungen (insbes. Legende).
- b) Verständliche Anmerkungen zur Durchführung sind gemacht, Besonderheiten sind vermerkt.

3. Messungen

- a) Die Messreihen sind in übersichtlichen Tabellen notiert, mit aussagekräftiger Überschrift. Für die Messgrößen sind übliche Bezeichner verwendet, die sich auf den Grundlagenteil beziehen.
- b) Richtige Maßeinheiten wurden verwendet, mit geeigneten Vorsätzen (z.B. Milli: $m \equiv 10^{-3}$).
- c) Korrekturen von Schreib- und Darstellungsfehlern sind nachvollziehbar (saubere Durchstreichungen, kein Radiergummi o.ä. verwendet).

4. Auswertung

- a) Abschätzungen der Messabweichungen wurden nach den allgemeinen Regeln der Fehlerrechnung gemacht.
- b) Für abgeleitete Größen, die aus Messwerten berechnet wurden, ist eine Fehlerfortpflanzung durchgeführt.
- c) Die Länge der Mantisse der Messwerte sind sinnvoll gewählt (geeignete Rundungen).
- d) Soweit dies möglich ist, sind Messergebnisse mit entsprechenden Literaturwerten verglichen.
- e) Wesentliche konkrete Ursachen für die gefundenen Messabweichen sind stichpunkthaft erwähnt. Bei systematischen Messabweichungen ist deren Wirkung (nach oben oder unten) auf den Messwert bzw. abgeleitete Werte angegeben.

5. Zusammenfassung

Das wesentliche Gesamtergebnis entsprechend der Zielstellung und den Messaufgaben ist in einigen wenigen kurzen Sätzen zusammengefasst.

Anhang

Im Anhang sind die originalen Aufzeichnungen (Laborbuch) angefügt. Diese sind übersichtlich und gut leserlich, mit klarem Bezug zu den Teilaufgaben.